

Datenbank Parkforschung

ERFA GIS, Netzwerk Schweizer Pärke, 22. November 2022



- Schweizerischer Nationalpark
- Naturerlebnispark
- UNESCO Weltnaturerbe
- Nationalpark (aktuell kein Projekt)
- Regionaler Naturpark
- UNESCO Biosphärenreservat

© Netzwerk Schweizer Pärke 02/2022 - Daten: Netzwerk Schweizer Pärke / Bundesamt für Umwelt BAFU, swisstopo

Ziele heute

Verortung und Funktionsweise der Datenbank Parkforschung sind den Forschungsverantwortlichen in den Pärken und weiteren Anwendern/-innen bekannt.

Die Webinar-Besuchenden:

- wissen, wie die Publikationen (und Projekte) in der Datenbank Parkforschung erfasst werden und wo sie wieder finden
- kennen die Verlinkung zwischen der Datenbank Parkforschung und dem MMD sowie die Vorteile und Grenzen der einzelnen Systeme
- wissen, wo sie weiterführende Informationen finden

Ablauf

1. Parkforschung – wer was wo?
2. Datenbank Parkforschung
3. Parcs Data Center und Verlinkung
4. Kurze Demonstration
5. Zusammenfassung & weiterführende Dokumente
6. Fragen



1. Parkforschung – wer was wo?

- Gemäss Päv sorgt BAFU für Koordination der Forschung in den Pärken
 - Leistungsvereinbarung der SCNAT (Forum Landschaft, Alpen, Pärke) mit dem BAFU
- Aufgaben:
 - Koordination, Vermittlung, Netzwerk, Austausch
 - ▶ Ähnlich wie Netzwerk, Bereich Forschung
 - ▶ Tagung Parkforschung
 - Initiieren von parkübergreifender Forschung
 - **Archivierung der Forschungsarbeiten**
 - ▶ **Öffentlich zugänglich!**



Lea Reusser
Projektleiterin Parkforschung
lea.reusser@scnat.ch
031 306 93 47

2. Datenbank Parkforschung (4D)

https://landscape-alps-parks.scnat.ch/de/parks/research_projects

- Marke „Eigenbau“ der SCNAT, 90er-Jahre
- relationale Datenbank
 - Verknüpfung von Personen und Projekten
 - Jede Person ist nur 1x erfasst
- Kann vieles, aber komplexe Erfassung
 - Erfassung deshalb zentral durch FoLAP-Team
- Kann keine PDFs direkt speichern -> Link zum Parcs Data Center
- Bietet keine direkte Schnittstelle z.B. zu eurer Website -> Angebotsdatenbank!
- Ist ein Auslaufmodell...!

2. Was kommt in die Datenbank Parkforschung?

- laufende und abgeschlossene Forschungsprojekte und -arbeiten in den Schweizer Pärken
- **Priorität:** abgeschlossene Arbeiten
 - aber auch laufende Forschungsprojekte (noch) ohne Publikationen können und sollen erfasst werden
- **Ganz sicher:** alles, was Forschung über einen Park, das Parkmanagement oder mehrere Pärke betrifft
- **Weiter:** Forschungsarbeiten, die im Park stattfanden und die das Parkmanagement koordiniert hat oder von denen es Kenntnis hat
- **Mit geringer Priorität:** alle weiteren Forschungsarbeiten, die ohne Anknüpfung zum Parkmanagement im Parkgebiet durchgeführt wurden

2. Wie kommen die Projekte in die Datenbank?

- Eingabe durch Team FoLAP (Anne-Catherine, Dario, Lea)
- Einige Pärke erfassen auch selber (Parcs Data Center)
- Mailaufruf kommt 1x jährlich, jeweils Ende Jahr
 - Projekte können gerne auch häufiger geschickt werden (Gantrisch z.B. 4x jährlich)
 - Priorität: abgeschlossene Arbeiten / Publikationen
 - Nice to have: laufende Forschungsarbeiten
- Eingabe auch über Maske online möglich (z.B. für Forschende)



2. Wie finde ich (meine) Projekte?

- Suche pro Park
 - Letzte 3 Jahre abgeschlossen / laufend
 - Alle Projekte
- Suche nach Stichworten
- Suche nach Personen
- Meist Abstract, Publikationen und Projektleiter

Ein Projekt in der Schweiz finden

Project Full Text Search

Enter the search criteria into one or several fields

	Search Value	Example / Description
Search Criterium 1	<input type="text"/>	mountain
Search Criterium 2	<input type="text"/>	alp
Search Criterium 3	<input type="text"/>	Berg

Combine the criteria you've entered above using: And Or

2. Was kann verwirren?

- Forschungsdatenbank -> ab Bachelorarbeit wird erfasst, Seminar- und Gruppenarbeiten sind „nur“ als Sammeleintrag erfasst
- Projektleiter / Verantwortliche Person ist bei Studentenarbeiten der Betreuer, nicht der Student (letzterer ist aber Autor der Publikation)

Ein Projekt in der Schweiz finden

Bär Roger

Berner Pärke 2012–2021, Evaluation der Chartas der Regionalen Naturpärke Chasseral, Diemtigtal und Gantrisch, Synthesebericht

Project Number: Parcs Data Center: 50304 / 4D: CH-7172

Project Type: synthesis project

Project Duration: 01/01/2019 - 08/12/2019 **project completed**

Funding Source: other ,

Leading Institution: CDE, Universität Bern

Project Leader: Roger Bär
Centre for Development and Environment (CDE)
Universität Bern
Uni Mittelstrasse
Mittelstrasse 43
3012 Bern
Phone: ; +41 (0) 31 631 88 22
e-Mail: [roger.baer\(at\)unibe.ch](mailto:roger.baer(at)unibe.ch)
<http://www.cde.unibe.ch/>

2. Was bringt mir die Datenbank?

- Suche nach Personen, Themen, Pärken -> was gibt es schon?
 - Ansprechpersonen, Ideen...
- Ablage der eigenen Projekte
- Jährliche Zusammenstellung der Projekte
 - Bei Lea bestellbar, z. B. für Jahresbericht oder Indikatoren Evaluation
 - Bedingung: Projekte / Publikationen wurden konsequent geschickt 😊

within PA-Diemtigal

Project Leader	Project title	Type of project
Bär Roger	Berner Pärke 2012–2021, Evaluation der Chartas der Regionalen Naturpärke Chasseral, Diemtigtal und Gantrisch, Synthesebericht	synthesis project
Bergamini Ariel	Bergahornweiden im Alpenraum: Kulturgeschichte, Biodiversität und Rudolphis Trompetenmoos (<i>Tayloria rudolphiana</i>)	Dissertation
Elsasser Hans	Akzeptanz von Regionalen Naturpärken bei der lokalen Bevölkerung in der Schweiz	Master
Gmür Pascale	Das Verbundprojekt AlpFUTUR und dessen Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit nahe bringen (AlpFutur Teilprojekt 19)	Research_Project
Hedinger Christian	Arten- und Lebensraumförderung in Pärken	Research_Project
Herzog Felix	AlpFUTUR - Zukunft der Sömmerungsweiden in der Schweiz	Coordinating_Project
Hunziker Marcel	Social demands on alpine farming in Switzerland (Module 15, Research Programme AlpFUTUR)	Research_Project
Lauber Stefan	Infrastruktur und Algebäude (AlpFutur Teilprojekt 18)	Research_Project
Lerch Heinz	Naturpark Diemtigtal - diverse Inventare	Mission/Management Oriented Project

3. Parcs Data Center



- www.parcs.network / GIS Netzwerk Schweizer Pärke, Host beim Nationalpark
- Data Center pro Park
- Hierarchisch aufgebaut (Organisation – Projekt – Publikation)
- PDFs, aber auch Informationen über z.B. verfügbare Daten können gesichert und gefunden werden
- PDFs können passwortgeschützt gespeichert werden
 - Nur der eigene Park hat Zugang
 - Keine Google-Hits
 - Beispiel: sensible Daten oder kostenpflichtige Publikation

3. Verlinkung Datenbank Parkforschung – Parcs Data Center

- Link unter Publikationen in der Datenbank Parkforschung
 - PDFs selber sind im Parcs Data Center abgelegt
- “External Link“ / „Further Info“ im Parcs Data Center führt zum Projekt in der Datenbank Parkforschung
 - Suche auch über Parcs Data Center möglich!
- Möglichkeiten Publikationen:
 - Gar nicht erfassen; nur erwähnen, dass es sie gibt (z.B. wenn heikel für Park)
 - Im Parcs Data Center passwortgeschützt erfassen (andere Pärke haben Zugriff)
 - Im Parcs Data Center öffentlich erfassen (wird auch über Google gefunden)

5. Zusammenfassung

- Die Datenbanken sind zu euren Diensten da. Nutzt den „Fundus“!
- Ihr müsst sie nicht selber speisen, sondern „einfach“ die Forschungsprojekte und Arbeiten (mit Beschrieb und/oder Publikationen) jährlich an mich schicken.
- Die Datenbank Parkforschung und das Parcs Data Center sind (indirekt über Links) miteinander verknüpft – was ihr am einen Ort findet, solltet ihr auch am anderen finden.
 - Wenn ihr etwas nicht findet, in der anderen Datenbank suchen!
- Die Datenbank Parkforschung ist von der Struktur her relativ komplex, die Anwendung von eurer Seite her aber nicht.

5. Weiterführende Dokumente und Informationen

Div. Infos und entstehende Doks sind alle unter: https://landscape-alps-parks.scnat.ch/de/parks/swiss_parks_research

[Wichtige Infos für Forschungsverantwortliche](#)

[Wichtiges zur Datenbank Parkforschung](#)

Und das Wichtigste:

Bei Fragen könnt ihr euch immer bei Lea melden.



Lea Reusser
Projektleiterin Parkforschung
lea.reusser@scnat.ch
031 306 93 47

Danke für die Aufmerksamkeit!

6. FRAGEN?



Illustration © strichfiguren.de – fotolia.com